

Industriekapitäne: Fragebogen an Jaime Agramontt Diaz, Gründer & CEO von Daxtro Swiss Sagl und Daxtro Wasser Technik Sagl

14. Februar 2023

Jaime Agramontt Diaz wurde am 5. Januar 1981 in La Paz, Bolivien, unter dem Sternzeichen Steinbock geboren.

Im Jahr 2006 kam er ins Tessin, wo er an der SUPSI einen Master in Industrial Engineering and Operations absolvierte.

Doch das ist nicht alles: Seit 2020 ist er Präsident von AITI UP, dem Verband der innovativen Industrie-Start-ups innerhalb der AITI.

Er ist mit Daniela verheiratet und Vater eines zweijährigen Sohnes, den er über alles liebt und auf den er sehr stolz ist: der kleine Diego, mit dem er jede freie Minute gerne verbringt.

Zu seinen Hobbys zählen Kampfsport sowie dynamisches und sportliches Schießen.

Im Tessin, das er zu seiner Wahlheimat gemacht hat, gründete Jaime gleich zwei innovative Start-ups, in denen er derzeit die Rolle des CEO innehat: Daxtro Swiss Sagl und Daxtro Wasser Technik Sagl, deren Kerngeschäft die Wasseraufbereitung ist.



Jaime Agramontt Diaz, Gründer & CEO von Daxtro Swiss Sagl und Daxtro Wasser Technik Sagl

Der europäische Wasseraufbereitungsexperte Ing. Agramontt hat eine innovative Technologie entwickelt und patentieren lassen, die den Namen **em-TAP®** trägt. Diese Technologie wird in sämtlichen Geräten von Daxtro eingesetzt, die auf Wasserversorgungsanlagen wirken, um **Kalk, Rost, Algen, Biofilm, Bakterien (wie z. B. Legionellen)** und andere Schadstoffe zu **beseitigen und deren Neubildung zu verhindern** – und das **ganz ohne den Einsatz von Chemikalien, Sand oder Salzen**.

Die aktuellen Herausforderungen, mit denen Jaimes Start-ups konfrontiert sind, betreffen die **Beschaffung von Rohmaterialien** sowie die **Marktunsicherheiten**, bedingt durch den **Krieg in der Ukraine** und die **Nachwirkungen der Pandemie**.

Jaime, wie würden Sie sich in nur drei Adjektiven beschreiben?

Herzlich, dankbar, zuverlässig.

Was ist Ihre größte Tugend?

Der Mut.

Und Ihr größter Fehler?

Ich neige dazu, gewisse Probleme anderer zu verharmlosen.

Welche Eigenschaft schätzen Sie bei einem Mann am meisten?

Die Ehrlichkeit.

Und bei einer Frau?

Die Ehrlichkeit.

Ihr Traum vom Glück?

Mein Kind glücklich zu sehen.

Was können Sie nicht ertragen?

Unehrlichkeit und mangelnde Demut.

Was hingegen macht Sie stolz?

Beruflich: zu sehen, wie sich Ziele verwirklichen.

Im Alltag: alles, was mein Sohn tut.



Jaime und sein patentiertes Gerät zur Wasseraufbereitung

Wenn Sie eine Farbe wären – welche wären Sie?

Schwarz.

Und wenn Sie ein Tier wären?

Ein Drache.

Lieblingsblume?

Keine bestimmte.

Lieblingsgericht?

Bolivianisches Fricase.

Die Stadt, die Sie am meisten lieben?

Zwei: Lugano und Paris.

Bevorzugte Schriftsteller und Dichter?

Go-rin no sho und Sun Tzu.

Welches Musikstück lässt Ihr Herz höherschlagen?

„Promise“ von Akira Yamaoka.

Welcher Maler berührt Sie am meisten?

Yasunari Ikenaga.

Welche historische oder zeitgenössische Persönlichkeit bewundern Sie am meisten?

Hattori Hanzo.

Und welche verabscheuen Sie?

Nicolás Maduro.

Welche natürliche Gabe hätten Sie gerne?

Malen zu können.

Für welche Verfehlungen empfinden Sie am meisten Nachsicht?

Für jene, die unbeabsichtigt geschehen.

Gibt es eine Leidenschaft, auf die Sie nicht verzichten könnten?

Unternehmer zu sein.

Wie ist Ihre derzeitige Gemütsverfassung?

Positiv.

Wie möchten Sie sterben?

In Frieden.

Ihr Lebensmotto?

„Einen Fehler bei der Arbeit zu machen ist unbedeutend –
aber ohne Leidenschaft zu arbeiten, ist unverzeihlich.“



Jaime mit dem kleinen Diego

Beruf

Gründer und Geschäftsführer

Gründungsdatum der beiden Start-ups:

16.06.2016

Funktion in den beiden Start-ups:

CEO

Kerngeschäft der beiden Start-ups:

Wasseraufbereitung